

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 697 - 733

der 29 ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 20.10.2004

Drucksache Nr. 1279/II

Antrag der FDP-Fraktion
Kostengünstigere und ökologische
Bewässerung durch Tiefbrunnen
sowie Beschlussempfehlung des
Ausschusses für Stadtplanung, Natur-
schutz und Landschaftspflege und
des Haushaltsausschusses

Beschluss Nr. 729

Die BVV hat beschlossen:

Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, ob Parkanlagen und Friedhöfe zukünftig verstärkt über Tiefbrunnen bewässert werden können, um eine kostengünstigere und ökologischere Bewirtschaftung zu ermöglichen.

Über die Ergebnisse der Prüfung des Bezirksamtes soll der BVV bis zum 1. Februar 2005 im Rahmen einer Vorlage zur Kenntnisnahme berichtet werden.

Bezirksverordnetenvorsteher

20.10.2004

Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung

1. **Gegenstand der Vorlage:** Kostengünstige und ökologische Bewässerung durch Tiefbrunnen, BVV-Beschluss Nr.: 729 vom 20.10.04, Drucksache Nr. 1279/II
Anlagen

2. **Berichterstatter :** Bezirksstadtrat Stäglin

3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Für die Erledigung des o.g. Prüfersuchens der BVV wurden sämtliche öffentlichen Freiflächen mit einem jährlichen Wasserverbrauch von über 2.500 m³ untersucht. Bei Wasserverbräuchen von deutlich unter 2.500 m³ verlängert sich die Amortisationszeit derartig, dass in der Regel nicht von einer wirtschaftlichen Brunneninvestition ausgegangen werden kann.

Kunstrasenspielfelder wurden ebenfalls nicht berücksichtigt, da nicht aufbereitetes Brunnenwasser abhängig von den geologischen Verhältnissen im Untergrund und der Fördertiefe teilweise größere Mengen von gelöstem Eisen und Mangan enthält. Stark eisenhaltiges Wasser würde zu einer braunen Verfärbung der intensiv zu bewässernden Kunstrasenflächen durch oxidiertes Eisen (Rost) führen. Die Kosten für eine Wasseraufbereitung zur Fällung und Filterung des gelösten Eisens würde das bauliche Invest erheblich verteuern und verkomplizieren. Für Sportflächen, wie dem Ernst-Reuter-Sportfeld und dem Stadion Lichterfelde wurde deshalb lediglich die Bewässerung der Naturrasenfelder mit Brunnenwasser kalkuliert.

Zusätzlich zu den Liegenschaften mit einem jährlichen Wasserverbrauch von über 2.500 m³ wurden noch der Gemeindepark und der Gustav-Mahler-Platz mit untersucht. In beiden Anlagen sind Gewässer mit zu niedrigen Wasserständen vorhanden, die aus Gründen des Naturschutzes und des Landschafts- und Ortsbildes zusätzlicher Bewässerung bedürfen.

Für die Berechnung der Wirtschaftlichkeit wurde auf den von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung herausgegebenen „Leitfaden für Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen“, Ausgabe 2001 zurückgegriffen.

Die erforderlichen Berechnungen erfolgten nach der Kapitalwertmethode. Zur Berücksichtigung von zu erwartenden Preissteigerungen wurde die anliegende Tabelle C 1.5 des o.g. Leitfadens verwendet. Um die Wirtschaftlichkeit des Brunnenbetriebes sicherer abschätzen zu können, erfolgte die Berechnung für die Freiflächen für einen

Zeitraum von 10 und von 15 Jahren. Insgesamt kann jedoch mit einer Brunnen-Nutzungsdauer von deutlich über 15 Jahren ausgegangen werden.

Für das bessere Verständnis der Wirtschaftlichkeitsberechnungen wird auf die beiliegende Tabellenerläuterung verwiesen.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass für alle 15 untersuchten Freiflächen der Bau von Brunnen wirtschaftlich wäre.



Weber
Bezirksbürgermeister



Stäglin
Bezirksstadtrat

Erläuterungen zu den Tabellen Berechnung der Wirtschaftlichkeit von Wasser aus eigenen Brunnen gegenüber Wasser der BWB:

Alle Beträge in €, außer Barwertfaktor (dimensionslos). Die angegebenen Kapitalwerte beziehen sich auf eine Nutzungsdauer der Brunnen von 10 bzw. 15 Jahren. Erfahrungen zur tatsächlichen – voraussichtlich jedoch deutlich längeren Nutzungsdauer – fehlen noch. Es werden nur Objekte mit einem Jahresverbrauch von mindestens 2.500 m³ pro Jahr berücksichtigt.

- 1) Baukosten der Brunnen inklusive erforderlicher Anschlüsse (Stromversorgung, teilweiser Herstellung neuer Hausanschlüsse, sowie des Anschlusses an vorhandenes Wasserleitungsnetz). Ferner teilweise erforderliche Trennungen zwischen noch vorhandenem Gießwasseranschluss und Brauchwassernetz für Gebäude.
Die Höhe der Baukosten für Brunnen ist u.a. auch von den Grundwasser-Abständen zur Bodenoberfläche und dem Wasserbedarf der Anlagen abhängig (Dimensionierung der Brunnen und Pumpen). Für schwächere Brunnen ist mit Baukosten von ca. 16.000 – 18.000 € zu rechnen. Größere Anlagen kosten zwischen 20.000 und 25.000 €.
- 2) Ca. 0,15 € Stromkosten je m³ geförderten Wassers (Angabe SenStadt).
- 3) Grobe Abschätzung, da es noch keine eigenen Betriebserfahrungen gibt. Die Beträge wurden eher hoch angesetzt, da moderne Brunnenanlagen weitestgehend wartungsfrei sind.
- 4) Summe aus Spalte 3, 4 und 5.
- 5) Ermittlung des Faktors siehe anliegende Tabelle aus dem Leitfaden für Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen. Es wird von einer 10/15-jährigen Betriebszeit (n), einem Zinssatz (i) von 4 % und 2 % Preissteigerung (p) ausgegangen.
- 6) Multiplikation aus Spalte 6 und 7.
- 7) Summe aus Spalte 2 und 8.
- 8) Multiplikation aus Spalte 3 und 12. Durchschnittliche Wasserkosten eines Jahres (Durchschnitt der Jahre 1999 – 2003, s. Anlage „Liegenschaften mit erhöhten Wasserkosten, Hoch 602) auf Basis der Wasserkosten 2004 in Höhe von 2,214 € brutto.
- 9) Ermittlung des Faktors siehe anliegende Tabelle aus dem Leitfaden für Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen. Es wird wiederum von einer 10/15-jährigen Laufzeit (n), und einem Zinssatz (i) von 4 % ausgegangen. Da sich jedoch die Wassertarife der BWB in den letzten Jahren überproportional erhöhten, werden 4 % Preissteigerung (p) pro Jahr angesetzt.
- 10) Multiplikation aus Spalte 10 und 11.
- 11) Die Rentabilität des Brunnenbaus ist immer dann gegeben, wenn die Summe des Kapitalwertes aus Spalte 7 (Betriebskosten eigener Brunnen) deutlich niedriger ist als der Kapitalwert der Spalte 12 (Nutzung von Stadtwasser der BWB).

- 12) Die Frage, wann eine Investition sich rentiert, hängt auch vom Zeitpunkt ab in dem der Brunnenbau betriebsbereit ist, bzw. wann danach tatsächlich Wasser gefördert wird: Grundsätzlich ist ein Bau im 1. Quartal eines Jahres mit sofortiger anschließender Nutzung mit Frühjahrsbeginn unter Kostenaspekten am wirtschaftlichsten.
- 13) Auf diesen Sportplätzen sollten lediglich die Naturrasenplätze mit Brunnenwasser gegossen werden (geschätzter Verbrauch 3.500 m³ p.a.). Die Bewässerung von Kunstrasenplätzen mit Brunnenwasser ist demgegenüber nicht empfehlenswert, da im Grundwasser teilweise größere Mengen gelösten Eisens und Mangans vorkommen, die zu einer erheblichen Verfärbung der Rasenfasern führen können. Eine Wasseraufbereitung zur Herausfilterung dieser störenden Stoffe ist zu aufwändig und zu teuer.
Die Berechnung bezieht lediglich die Bewässerung der Rasenplätze mit Brunnenwasser ein. D.h. die Kunstrasenplätze müssten weiterhin mit teurem Stadtwasser befeuchtet werden
- 14) Es wurden die tatsächlich in 2004 entstandenen Baukosten in Ansatz gebracht.
- 15) Hier wurde Ende 2004 ein Brunnen erstellt, der vorwiegend zur Bewässerung des Teiches im Gemeindepark dient. Aufgrund der hohen Wasserkosten war die erforderliche Bewässerung einige Jahre unterblieben, was zu einem deutlich gefallenem Wasserstand führte. Damit erhöhte sich die Gefahr der Ufererosion erheblich. Der angegebene Wasserverbrauch stellt eine Schätzung dar.
- 16) Das Gießwasser dient der Bewässerung des Teiches im Schönower Park. In den letzten zwei Jahren ist ein starker Anstieg des Wasserverbrauchs zu verzeichnen. Wahrscheinlich weist die Dichtung des Teiches Löcher auf. Um ein Austrocknen des Teiches im zu verhindern, ist eine Bewässerung unabdingbar. Die Brunnenanlage soll noch im Jahre 2005 realisiert werden.
- 17) Auch der Teich auf dem Gustav-Mahler-Platz führt nur noch sehr wenig Wasser, nachdem aus Kostengründen eine Wassereinleitung unterblieb. Im Sommer erhöht sich die Gefahr des „Umkippen“ aufgrund des drastisch verkleinerten Wasserkörpers erheblich. Deshalb ist in 2005 der Bau eines Brunnens geplant, der über Spendenmittel von Anwohnern zu 50% mitfinanziert wird.


Fußwinkel

Liegenschaften mit erhöhten
Wasserkosten

05.01.2005

Name der Liegenschaft	PLZ	Adresse	jährlicher Wasserverbrauch, m ³ für die Bewässerung der Grünflächen					Durchschnittliche Wasserverbrauch , m ³	Durchschnittliche Wasserkosten in € in Preisen 2003
			1999	2000	2001	2002	2003		
2.G - Süd-Grundschule	14165, Berlin	Claszeile 56	3.842	1.906	1.587	2.386	2.777	2.500	4.718
2.O/OG - Wilma-Rudolf-Gesamtsch	14167, Berlin	Am Hegewinkel 2a	3.585	485	2.389	4.929	3.218	2.921	5.514
Stadion Lichterfelde	12207 Berlin	Ostpreußendamm 3-17	6.995	5.916	5.119	6.236	11.867	7.227	13.640
Sportplatz Wannsee & Alsenstraße	14109, Berlin	Chausseestr. 29	2.826	5.171	3.294	2.929	3.337	3.511	6.628
Ernst-Reuter-Sportfeld	14169, Berlin	Onkel-Tom-Str. 40 / Siel	7.710	11.025	11.244	10.037	11.448	10.293	19.427
Sportplatz Sachtlebenstraße	14165, Berlin	Sachtlebenstr. 36	6.944	4.511	4.192	4.637	3.940	4.845	9.144
Friedhof Bergstraße 38	12169, Berlin	Bergstraße 38 & Bismar	11.860	10.780	8.992	11.303	20.572	12.701	23.974
Friedhof Moltkestraße 41 a - 42	12203, Berlin	Moltkestr. 42 - 41a	1.885	1.679	3.295	5.558	3.314	3.146	5.938
Parkfriedhof Thuner Platz	12205, Berlin	Thuner Platz 2-4	14.499	17.347	14.788	14.470	13.504	14.922	28.164
Friedhof Zehlendorf - Onkel-Tom-Str	14165, Berlin	Onkel-Tom-Str. 26 / 30	2.809	2.907	2.455	1.808	2.754	2.547	4.807
Waldfriedhof Dahlem	14195, Berlin	Hüttenweg 47	7.323	6.715	5.214	4.472	6.525	6.050	11.419
Waldfriedhof Zehlendorf - Wasgenst	14129, Berlin	Wasgensteig 30	9.311	7.011	10.454	31.454	19.993	15.645	29.529

Bemerkungen:

- 1) - Daten zum Friedhof Bergstrasse stehen unter Vorbehalt der Klärung einiger Fragen mit den BWB
- 2) - Verbrauch für den Friedhof Thuner Platz für 2003 ist geschätzt (BWB-Rechnung fehlt noch)

C 1.5 Barwertfaktoren (mit Berücksichtigung von Preissteigerungen):

Der Barwertfaktor (mit Berücksichtigung von Preissteigerungen) dient zur Klärung der Frage, wie groß (bezogen auf die Gegenwart) der Wert (K_0) von künftigen jährlich wiederkehrenden Zahlungen bei einem angenommenen Zinssatz "i", einer angenommenen Preissteigerung "p" und einer Laufzeit von "n" Jahren ist. Ebenso wie der Barwertfaktor (ohne Berücksichtigung von Preissteigerungen) unterscheidet er sich vom Abzinsungsfaktor dadurch, dass zur Ermittlung des Barwertes nicht eine einzelne künftige Zahlung (K_n) auf die Gegenwart abgezinst wird, sondern eine Summe von regelmäßigen Zahlungen, hier aber unter Berücksichtigung möglicher Preissteigerungen.

p (%)		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
n	i (%)												
5	4	4,4518	4,5836	4,7188	4,8576	5,0000	5,1461	5,2960	5,4497	5,6074	5,7691	5,9349	
	5	4,3295	4,4568	4,5874	4,7214	4,8589	5,0000	5,1447	5,2931	5,4453	5,6013	5,7613	
	6	4,2124	4,3354	4,4616	5,5912	4,7240	4,8603	5,0000	5,1433	5,2902	5,4409	5,5953	
	7	4,1002	4,2192	4,3412	4,4664	4,5948	4,7265	4,8615	5,0000	5,1419	5,2875	5,4366	
	8	3,9927	4,1078	4,2259	4,3470	4,4711	4,5984	4,7290	4,8628	5,0000	5,1406	5,2847	
	9	3,8897	4,0011	4,1153	4,2325	4,3526	4,4757	4,6020	4,7314	4,8641	5,0000	5,1393	
	10	3,7908	3,8987	4,0093	4,1227	4,2289	4,3581	4,4803	4,6055	4,7338	4,8653	5,0000	
	10 <i>Jahre</i>	4	8,1109	8,5431	9,0010	9,4861	10,0000	10,5444	11,1211	11,7321	12,3793	13,0649	13,9649
		5	7,7217	8,1269	8,5559	9,0100	9,4909	10,0000	10,5391	11,1098	11,7141	12,3539	13,0313
		6	7,3601	7,7403	8,1427	8,5684	9,0188	9,4955	10,0000	10,5338	11,0988	11,6966	12,3291
7		7,0236	7,3808	7,7586	8,1581	8,5807	9,0275	9,5001	10,0000	10,5287	11,0879	11,6793	
8		6,7101	7,0461	7,4013	7,7766	8,1734	8,5927	9,0360	9,5046	10,0000	10,5237	11,0773	
9		6,4177	6,7341	7,0684	7,4214	7,7944	8,1884	8,6046	9,0444	9,5090	10,0000	10,5187	
10		6,1446	6,4429	6,7578	7,0903	7,4412	7,8118	8,2031	8,6163	9,0526	9,5134	10,0000	
15 <i>Jahre</i>		4	11,1184	11,9636	12,8870	13,8963	15,0000	16,2073	17,5284	18,9744	20,5576	22,2914	24,1904
		5	10,3797	11,1492	11,9889	12,9054	13,9064	15,0000	16,1953	17,5021	18,9312	22,4946	22,2052
		6	9,7122	10,4145	11,1796	12,0137	12,9235	13,9163	15,0000	16,1835	17,4763	18,8890	20,4330
	7	9,1079	9,7501	10,4488	11,2095	12,0382	12,9413	13,9260	15,0000	16,1719	17,4511	18,8477	
	8	8,5595	9,1479	9,7873	10,4826	11,2390	12,0622	12,9588	13,9355	15,0000	16,1606	17,4264	
	9	8,0607	8,6010	9,1874	9,8241	10,5159	11,2679	12,0859	12,9759	13,9448	15,0000	16,1495	
	10	7,6061	8,1033	8,6421	9,2264	9,8604	10,5487	11,2965	12,1092	12,9928	13,9540	15,0000	
	20	4	13,5903	14,9184	16,4135	18,0986	20,0000	22,1477	24,5758	27,3233	30,4344	33,9596	37,9563
		5	12,4622	13,6381	14,9587	16,4437	18,1156	20,0000	22,1260	24,5267	27,2400	30,3086	33,7815
		6	11,4699	12,5147	13,6852	14,9984	16,4735	18,1324	20,0000	22,1047	24,4787	27,1585	30,1858
7		10,5940	11,5254	12,5665	13,7316	15,0374	16,0527	18,1488	20,0000	22,0838	24,4316	27,0788	
8		9,8181	10,6513	11,5803	12,6175	13,7774	15,0759	16,5315	18,1650	20,0000	22,0634	24,3855	
9		9,1285	9,8763	10,7080	11,6344	12,6679	13,8225	15,1138	16,5598	18,1809	20,0000	22,0433	
10		8,5136	9,1868	9,9338	10,7640	11,6879	12,7177	13,8669	15,1511	16,5876	18,1965	20,0000	
25		4	15,6221	17,4709	19,6136	22,1026	25,0000	28,3793	32,3275	36,9479	42,3624	48,7156	56,1785
		5	14,0939	15,6877	17,5279	19,6576	22,1282	25,0000	28,3445	32,2464	36,8055	42,1399	48,3894
		6	12,7834	14,1641	15,7524	17,5839	19,7009	22,1533	25,0000	28,3105	32,1670	36,6664	41,9230
	7	11,6536	12,8558	14,2335	15,8162	17,6392	19,7435	22,1780	25,0000	28,2772	32,0894	36,5305	
	8	10,6748	11,7267	12,9275	14,3020	15,8792	17,6936	19,7954	22,2022	25,0000	28,2445	32,0134	
	9	9,8226	10,7474	11,7991	12,9984	14,3697	15,9414	17,7473	19,8267	22,2261	25,0000	28,2125	
	10	9,0770	9,8939	10,8194	11,8708	13,0685	14,4365	16,0028	17,8002	19,8673	22,2495	25,0000	

Berechnung der Wirtschaftlichkeit von Wasser aus eigenen Brunnen gegenüber Wasser der BWB

Berechnungszeitraum 15 Jahre

Spalte 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Liegenschaft		Wasser- verbrauch m³/p.a.	Betrieb eigener Tiefbrunnen							Wasser der BWB					Brunnen- bau	
			Baukosten 1)		Betriebskosten des Brunnens					m³- Preis 2004	Wasser- kosten 8)	Barwert- faktor 9)	Barwert/ Kapital- wert 10)	rentabel ja / nein 11)	Amorti- sation im x. Jahr 12)	
			Strom 2)	Perso- nal 3)	War- tung/ Repara- tur 3)	Betriebs- kosten Summe 4)	Barwert- faktor 5)	Barwert 6)	Kapital- wert 7)							
2.G - Süd-Grundschule	Claszeile 56	2.500	16.000	375	300	500	1.175	12,887	15.142	31.142	2,214	5.535	15	83.025	ja	5.
2.O/OG - Wilma-Rudolf-Gesamtschule	Am Hegewinkel 2a	2.921	16.000	438	300	500	1.238	12,887	15.956	31.956	2,214	6.467	15	97.006	ja	4.
Stadion Lichterfelde 13)	Ostpreußendamm 3-17	3.500	22.000	525	300	500	1.325	12,887	17.075	39.075	2,214	7.749	15	116.235	ja	4.
Sportplatz Wannsee & Alsenstraße	Chausseestr. 29	3.511	20.000	527	300	500	1.327	12,887	17.097	37.097	2,214	7.773	15	116.600	ja	4.
Ernst-Reuter-Sportfeld 13)	Onkel-Tom-Str. 40/Siebenendenw.	3.500	22.000	525	300	500	1.325	12,887	17.075	39.075	2,214	7.749	15	116.235	ja	4.
Sportplatz Sachtlebenstraße	Sachtlebenstr. 36	4.845	20.000	727	300	500	1.527	12,887	19.675	50.427	2,214	10.727	15	160.902	ja	3.
Friedhof Bergstraße 38	Bergstr 38./Bismarckstr.	12.701	50.000	1.905	500	900	3.305	12,887	42.593	92.593	2,214	28.120	15	421.800	ja	3.
Friedhof Moltkestraße 41 a - 42	Moltkestr. 42 - 41a	3.146	16.000	472	300	500	1.272	12,887	16.391	32.391	2,214	6.965	15	104.479	ja	3.
Parkfriedhof Thuner Platz 14)	Thuner Platz 2 - 4	14.922	30.752	2.238	300	500	3.038	12,887	39.155	69.906	2,214	33.037	15	495.560	ja	2.
Friedhof Zehlendorf	Onkel-Tom-Str. 26 / 30	2.547	16.000	382	300	500	1.182	12,887	15.233	31.233	2,214	5.639	15	84.586	ja	5.
Waldfriedhof Dahlem	Hüttenweg 47	6.050	18.000	908	300	500	1.708	12,887	22.005	40.005	2,214	13.395	15	200.921	ja	2.
Waldfriedhof Zehlendorf - Wasgensteig	Wasgensteig 30	15.645	50.000	2.347	500	900	3.747	12,887	48.284	98.284	2,214	34.638	15	519.570	ja	2.
Gemeindepark Lankwitz 15)	Am Gemeindepark 1	6000	12500	900	300	500	1.700	12,887	21.908	34.408	2,214	13.284	15	199.260	ja	2.
Schönower Park 16)	Teltower Damm	7400	13000	1.110	300	500	1.910	12,887	24.614	37.614	2,214	16.384	15	245.754	ja	1.
Gustav-Mahler-Platz 17)	Gustav-Mahler-Platz	1500	8000	225	300	400	925	12,887	11.920	19.920	2,214	3.321	15	49.815	ja	4.

Berechnungszeitraum 10 Jahre

Spalte 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Liegenschaft		Wasser- verbrauch m³/p.a.	Betrieb eigener Tiefbrunnen							Wasser der BWB					Brunnen- bau	
			Baukosten 1)		Betriebskosten des Brunnens					m³- Preis 2004	Wasser- kosten 8)	Barwert- faktor 9)	Barwert/ Kapital- wert 10)	rentabel ja / nein 11)	Amorti- sation im x. Jahr 12)	
			Strom 2)	Perso- nal 3)	War- tung/ Repara- tur 3)	Betriebs- kosten Summe 4)	Barwert- faktor 5)	Barwert 6)	Kapital- wert 7)							
2.G - Süd-Grundschule	Claszeile 56	2.500	16.000	375	300	500	1.175	9,001	10.576	26.576	2,214	5.535	10	55.350	ja	5.
2.O/OG - Wilma-Rudolf-Gesamtschule	Am Hegewinkel 2a	2.921	16.000	438	300	500	1.238	9,001	11.145	27.145	2,214	6.467	10	64.671	ja	4.
Stadion Lichterfelde 13)	Ostpreußendamm 3-17	3.500	22.000	525	300	500	1.325	9,001	11.926	33.926	2,214	7.749	10	77.490	ja	4.
Sportplatz Wannsee & Alsenstraße	Chausseestr. 29	3.511	20.000	527	300	500	1.327	9,001	11.941	31.941	2,214	7.773	10	77.734	ja	4.
Ernst-Reuter-Sportfeld 13)	Onkel-Tom-Str. 40/Siebenendenw.	3.500	22.000	525	300	500	1.325	9,001	11.926	33.926	2,214	7.749	10	77.490	ja	4.
Sportplatz Sachtlebenstraße	Sachtlebenstr. 36	4.845	20.000	727	300	500	1.527	9,001	13.742	44.494	2,214	10.727	10	107.268	ja	3.
Friedhof Bergstraße 38	Bergstr 38./Bismarckstr.	12.701	50.000	1.905	500	900	3.305	9,001	29.750	79.750	2,214	28.120	10	281.200	ja	3.
Friedhof Moltkestraße 41 a - 42	Moltkestr. 42 - 41a	3.146	16.000	472	300	500	1.272	9,001	11.448	27.448	2,214	6.965	10	69.652	ja	3.
Parkfriedhof Thuner Platz 14)	Thuner Platz 2 - 4	14.922	30.752	2.238	300	500	3.038	9,001	27.348	58.099	2,214	33.037	10	330.373	ja	2.
Friedhof Zehlendorf	Onkel-Tom-Str. 26 / 30	2.547	16.000	382	300	500	1.182	9,001	10.640	26.640	2,214	5.639	10	56.391	ja	5.
Waldfriedhof Dahlem	Hüttenweg 47	6.050	18.000	908	300	500	1.708	9,001	15.369	33.369	2,214	13.395	10	133.947	ja	2.
Waldfriedhof Zehlendorf - Wasgensteig	Wasgensteig 30	15.645	50.000	2.347	500	900	3.747	9,001	33.724	83.724	2,214	34.638	10	346.380	ja	2.
Gemeindepark Lankwitz 15)	Am Gemeindepark 1	6000	12500	900	300	500	1.700	9,001	15.302	27.802	2,214	13.284	10	132.840	ja	2.
Schönower Park 16)	Teltower Damm	7400	13000	1.110	300	500	1.910	9,001	17.192	30.192	2,214	16.384	10	163.836	ja	1.
Gustav-Mahler-Platz 17)	Gustav-Mahler-Platz	1500	8000	225	300	400	925	9,001	8.326	16.326	2,214	3.321	10	33.210	ja	4.

Frey Smobil